

„Die DGKZ wird auch 2022 viele Entwicklungsimpulse setzen“

Die Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ) steht in diesem Jahr wieder unter der Leitung eines neuen Präsidenten. Turnusgemäß übernimmt Dr. Martin Jörgens 2022 die Leitung. In folgendem Interview spricht er über Trends in der Kosmetischen Zahnmedizin sowie über die Pläne und Projekte der DGKZ in diesem Jahr.

Nadja Reichert

Herr Dr. Jörgens, Instagram, TikTok & Co. sorgen nach wie vor für Schönheitstrends. Gerade sind Zahnsteinchen wieder im Kommen. Zudem tauchen auf YouTube Tutorials für strahlend weiße Zähne auf. Wie beeinflussen Social Media und moderne Videodienste die Ästhetisch-Kosmetische Zahnmedizin von heute?

Social Media und moderne Videodienste beeinflussen die Ästhetisch-Kosmetische Zahnheilkunde massiv. Oft sind manche Darstellungen auch wissenschaftlich fundiert, nachvollziehbar und stillen den Wissensdurst der Betrachter. Einerseits passt alles an Behandlungen der Kosmetischen Zahnheilkunde aber auch zum Sehen und Gesehen werden. Andererseits werden auch echte Begehrlichkeiten geweckt, frei nach dem Motto „Schatz hast Du schon gesehen, was Diva XY für geile neue weiße Veneers seit letzter Woche trägt? Kriegen wir das für mich auch?“. Von daher sind dies willkommene Trends für die Branche der Cosmetic Dentistry.

Welche Trends sind daraus für die Kosmetische Zahnmedizin zu erkennen?

Insgesamt sieht man am Markt mehrere Trends. Wir bemerken zwei Entwicklungen bei den Dental Specialists. Die Nachfrage nach hochkompetenten Therapien bei komplizierten Fällen wie CMD, unklaren Schmerzsymptomen, schmerzhaften Kaumuskeln, Überlastungserscheinungen etc. steigt, insbesondere auch durch Corona, exponentiell an. Es gibt Tage, an denen wir mehr als fünf Patienten zur medizinisch indizierten Kaumuskeltherapie mittels Botox sehen. So hoch waren diese Inzidenzen noch nie. Und das deckt sich mit den extremen coronabedingten Überlastungssymptomen bei Jugendlichen. Auch hier hatten wir in den letzten Jahren noch nie so viele Jugendliche Patienten zur CMD-Therapie. Andererseits suchen Patienten gezielt Spezialisten für Cosmetic Dentistry auf. Haupttenor: Sie suchen keine Praxis mit Ware von der Stange, sondern individuellste hochwertige Versorgungen mittels funktionierenden und topästhetischen Veneers. Hier greifen wir



„Und sobald sich die Gesamtlage entspannt hat, wird wieder Vollgas im Fortbildungssegment gegeben.“

„Hier greifen wir natürlich auf die führenden Veneer-Techniker zurück, mit denen wir mittels Fotos, Videos, Direktvorstellung beim Techniker, Wax-up, Mock-up kommunizieren.“

Infos zur DGKZ



Infos zum Autor



Dr. Martin
Jörgens
Präsident
der DGKZ.

natürlich auf die führenden Veneer-Techniker zurück, mit denen wir mittels Fotos, Videos, Direktvorstellung beim Techniker, Wax-up, Mock-up kommunizieren. Auch sind gute zahnschutzschonende und effektive Bleaching-Methoden wieder auf dem Vormarsch. Hier werden wieder zunehmend die In-Office-Verfahren genutzt, bei denen Zähne aber auch direkt mit nHAP desensibilisiert werden.

Kosmetische Zahnmedizin ist inzwischen in die „Allgemeine“ Zahnmedizin miteingeflossen. Inwiefern kann man noch von einem Alleinstellungsmerkmal sprechen?

Wenn man objektiv ist, so gibt es zahlreiche Behandlungen, die früher als rein ästhetisch eingestuft wurden, heute aber bereits mit allgemeingültigen medizinischen Indikationen versehen wurden. Wurden früher Alignerbehandlungen fast immer als ästhetisch eingestuft, so weiß man heute, nicht nur durch die höchstrichterliche Rechtsprechung, dass bei jeder KFO durch die Verbesserung der Reinigungsfähigkeit und der Funktionalität für Front-Eckzahn-Führung immer medizinische Indikationen abgeleitet werden können. Dementsprechend erweitert sich das Spektrum der medizinisch notwendigen, vormals kosmetischen Behandlungen exponentiell. Startschuss dafür kam sicher schon 2012 mit der neuen GOZ, in der beispielsweise schon unter einer neuen Position neben Teilkronen eben auch Veneers gefasst wurden.

Welche Ziele hat sich die DGKZ als Fachgesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin in diesem Kontext für 2022 gesetzt und welche Projekte bzw. Veranstaltungen stehen in diesem Jahr auf dem Programm?

Die DGKZ wird auch 2022 viele Entwicklungsimpulse setzen. Nicht nur im Bereich der Ästhetisch-Kosmetischen Composite- oder Keramikversorgungen, sondern insbesondere auch bei speziellen augmentativen Verfahren für eine bessere Weichgewebsästhetik mittels Hyaluronsäure zum Papillenaufbau und zur Stärkung/Regeneration der Gingiva. Neben der DGKZ-Tagung im Mai in Hamburg ist auch das Kooperationsjahrestreffen mit der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM) am Bodensee zu erwähnen. Und sobald sich die Gesamtlage entspannt hat, wird wieder Vollgas im Fortbildungssegment gegeben.

Auch 2022 wird uns die Coronapandemie wohl noch weiter beschäftigen. Wirkt sie sich auch nach wie vor auf die DGKZ aus?

Klar, davor ist kein Segment des Dentalmarkts geschützt. Zum Teil fielen über 30 Prozent der Termine wegen unkalkulierbaren Corona-Erkrankungen oder verhängte Quarantänemaßnahmen aus. Gottlob blieben wir davon größtenteils verschont. Aber prinzipiell sind statistisch betrachtet alle Zahnarztpraxen in Deutschland betroffen davon.

Schauen wir noch kurz in die Zukunft. 2023 wird die DGKZ, die sich im Jahr 2003 gründete, ihr 20-Jähriges Jubiläum feiern. Laufen jetzt schon die Planungen für dieses besondere Jahr an?

Natürlich. Dafür haben wir zu viel in den letzten 20 Jahren geplant und umgesetzt. Das wird eine Megaparty mit klaren Signalen für eine bessere, coronafreie Zukunft der DGKZ.

Herr Dr. Jörgens, vielen Dank für das Gespräch.



18. JAHRESTAGUNG DER DGKZ

13./14. Mai 2022
Privathotel Lindtner Hamburg



ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



www.dgkz-jahrestagung.de



Freitag, 13. Mai 2022 | Podium Prävention

VORTRÄGE

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

- 12.15 – 12.30 Uhr Eröffnung
- 12.30 – 13.10 Uhr **Dr. Ralf Seltmann/Hamburg**
Die Grüne Praxis: Wie gestalte ich eine Zahnarztpraxis nachhaltig?
- 13.10 – 13.50 Uhr **Dr. Reinhard Schilke/Hannover**
Kariesrisikodiagnostik – ein Instrument zur patientenzentrierten Motivation
- 13.50 – 14.30 Uhr **Dr. Klaus-Dieter Bastendorf/Eislingen**
Guided Biofilm Therapy – Nur ein neuer Name oder auch ein neues Konzept?
- 14.30 – 15.00 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung

TABLE CLINICS

Die Referenten betreuen unter einer konkreten Themenstellung einen „Round Table“. Es werden Studien, Techniken sowie praktische Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt. Sie besuchen die Table Clinics A bis C.

ABLAUF

- 1. Staffel: 15.00 – 15.45 Uhr, 2. Staffel: 16.00 – 16.45 Uhr,
- 3. Staffel: 17.00 – 17.45 Uhr

TC A

Regina Nagel/Köln

Professionelle Zahnaufhellung der #1 – egal wo, egal wann
Individuell, patientenorientiert und gesund



TC B

Dr. Gregor Gutsche/Koblenz

Die Präventionsstraße ist mehrspurig und hat ein Ziel – Zahnerhalt in Funktion und Ästhetik. PerioChip® in der S3-Leitlinie (inkl. Hands-on an Modellen)

PerioChip®

TC C

Sonja Weber-Matthies/München

GBT Guided Biofilm Therapy

Das moderne Präventions- und Therapiekonzept – Ein Gewinn für ALLE!



Samstag, 14. Mai 2022 | Hauptvorträge

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf

- 09.00 – 9.10 Uhr Begrüßung
- 09.10 – 09.35 Uhr **Dr. Jens Voss/Leipzig**
Einführungsvortrag: Ästhetik Zahnmedizin – tägliche Routine oder Spezialdisziplin?
- 09.35 – 10.00 Uhr **Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf**
Minimalinvasive Lösungen bei „schwarzen Dreiecken“ – von Komposit bis Hyaluronsäure
- 10.00 – 10.25 Uhr **Anh Duc Nguyen/Halle (Saale)**
Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale)
Bleichen von Zähnen – Vorgehen, was, wann, warum?
- 10.25 – 10.50 Uhr **Dr. Wolfgang Wings/Bad Hersfeld**
Zirkonoxid und Ästhetik
- 10.50 – 11.00 Uhr Diskussion
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung
- 11.30 – 12.00 Uhr **Dr. Jürgen Wahlmann/Edeweicht**
Ästhetische Zahnkorrektur mit Veneers – Indikationen, Herausforderungen, Problemlösung
- 12.00 – 12.30 Uhr **Anh Duc Nguyen/Halle (Saale)**
Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale)
Ästhetische adhäsive Restaurationen im Frontzahnbereich – Möglichkeiten, Outcome, Ästhetik
- 12.30 – 13.00 Uhr **Dr. medic. stom. Alina Lazar/Pfintal-Wöschbach**
Ästhetische Zahnkorrektur mit Alignern – Indikationen, Herausforderungen, Problemlösung
- 13.00 – 13.15 Uhr Diskussion
- 13.15 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung

14.30 – 16.15 Uhr **EXPERTENTALK**
Weichgewebemanagement in der Ästhetischen Zahnmedizin



Univ.-Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg
Weichgewebe – Ästhetische Probleme und ihre Ursachen (systemisch, parodontologisch, anatomisch, Behandlungsfehler, Chirurgie/Prothetik)



Dr. Hans-Dieter John, MSD/Düsseldorf
Minimalinvasive Möglichkeiten der Gingiva-Korrektur



Dr. Christof Frey, M.Sc./Düsseldorf
Chirurgisches Weichgewebemanagement um Zahn und Implantat – Dos and Don'ts?

Schöne und gesunde Zähne haben einen immer höheren Stellenwert. Vitalität, juveniles Aussehen und der damit oftmals verbundene private und berufliche Erfolg sind in allen Teilen der Gesellschaft zu erstrebenswerten Zielen geworden. Die meisten Menschen verstehen unter der perfekten rot-weißen Ästhetik eine möglichst helle Zahnfarbe, idealtypisch geformte und gerade angeordnete Zähne, gesundes Zahnfleisch sowie ein optimales Gingiva-Profil. Neben Zahn-aufhellungen, Veneers und kieferorthopädische Leistungen hat das Weichgewebemanagement also eine zentrale Rolle für die perfekte rot-weiße Ästhetik. Man kann hier viel richtig machen, aber auch vieles falsch, und so geht es im Expertentalk genau um diese Fragen. Die beteiligten Experten halten zunächst Einführungsvorträge, denen sich eine Diskussion auch zu alternativen Optionen mit den jeweils anderen Experten sowie den Teilnehmern anschließt. Der Expertentalk wird direkt auch in das Internet übertragen.



Organisatorisches

**WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG/
KONGRESSMODERATION (Hauptvorträge)**
Dr. Martin Jörgens



VERANSTALTUNGSORT
Privathotel Lindtner Hamburg
Heimfelder Straße 123
21075 Hamburg
Tel.: +49 40 79009-0
www.lindtner.com



VERANSTALTER/ANMELDUNG
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt!

KONGRESSGEBÜHREN
Hauptkongress, Freitag und Samstag

(Teilnahme an den Vorträgen/Table Clinics)
Zahnarzt 235,- € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis) 130,- € zzgl. MwSt.
Student (mit Nachweis) nur Tagungspauschale
Tagungspauschale* 98,- € zzgl. MwSt.

Bei Tageskarten reduziert sich die ausgewiesene Kongressgebühr um 25 %.
Tagungspauschale Freitag: 39,- € | Samstag: 59,- €

Mitglieder der DGKZ erhalten 10% Rabatt auf die Kongressgebühren.

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019. Bis zu 12 Fortbildungspunkte.

18. JAHRESTAGUNG DER DGKZ

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für die **18. Jahrestagung der DGKZ** am 13. und 14. Mai 2022 in Hamburg melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

Online-Anmeldung: www.dgkz-jahrestagung.de

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit Mitglied DGKZ <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Podium Prävention <input type="checkbox"/> Table Clinics		<input type="checkbox"/> Hauptvorträge Samstag
	Freitag	Samstag	
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit Mitglied DGKZ <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Podium Prävention <input type="checkbox"/> Table Clinics		<input type="checkbox"/> Hauptvorträge Samstag
	Freitag	Samstag	

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen 2022 (abrufbar unter www.oemus.com/aggb-veranstaltungen) erkenne ich an.

Datum, Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)